

# Wolfgang Gurlitt Kunsthändler und Profiteur in Bad Aussee 28.3. bis 3.11.24 Kammerhofmuseum Bad Aussee

Facettenreich beleuchtet die Gastausstellung des Lentos Kunstmuseum Linz in zwei Räumen des Kammerhofmuseums in Bad Aussee das bewegte Leben des leidenschaftlichen Sammlers und Berliner Kunsthändlers Wolfgang Gurlitt (1888–1965) und seiner jüdischen Partnerin Lilly Christiansen-Agoston (1894–1950). Beide waren während der Zeit des Nationalsozialismus in den Handel mit beschlagnahmter und „entarteter“ Kunst involviert.

Schon 1940 kaufte Gurlitts Familie eine Villa am Lenauhügel in Bad Aussee. Nach der Bombardierung seiner Wohnung und Galerie in Berlin im Jahr 1943, fand Gurlitt mit seiner Großfamilie eine neue Wahlheimat im Ausseerland, wo er sich in der unmittelbaren Nachkriegszeit auch am regen Kulturleben beteiligte.

Der international bestens vernetzte Ausstellungsmacher übernahm 1946 die Direktion der Neuen Galerie der Stadt Linz, heute Lentos Kunstmuseum, das mit der in Bad Aussee eingelagerten Sammlung Gurlitt ein ebenso glanzvolles wie problematisches Erbe verwaltet. In Gurlitts Karriere fallen in Summe mehr als hundert Ausstellungen in Linz, Salzburg, Alpbach und München. Ebenso kuratierte er die Festwochenausstellung 1949 in Bad Aussee, in Zuge dessen die Neue Galerie der Stadt Linz / Wolfgang-Gurlitt-Museum mit grafischen Werken von Oskar Kokoschka, Egon Schiele, Alfred Kubin oder Gustav Klimt im Ausseerland präsentiert wurde.

Anhand von rund 60 Originalen aus der ehemaligen Gurlitt-Sammlung bringt das Lentos mit der Ausstellung *Wolfgang Gurlitt. Kunsthändler und Profiteur in Bad Aussee* erneut hochkarätige Kunstwerke ins Salzkammergut.

## Künstler\*innen in der Ausstellung

Margret Bilger, Lovis Corinth, Peter Cornelius, Anton Faistauer, Hans Fronius, Rudolf Grossmann, Gustav Klimt, Emmy Haesele, Max Hirschenauer, Hanns Kobinger, Oskar Kokoschka, Alfred Kubin, Walter Ritter, Anton Romako, Johann Scheffer von Leonhardshof, Egon Schiele, Wilhelm Trübner, Alfons Ortner

# Programm

## Öffentliche Führungen

So 10.30–11.30

Keine Anmeldung erforderlich

## Kuratorinnenführungen

Do 28.3. 11.00–12.00

So 19.5. 11.00–12.00

So 3.11. 11.00–12.00

Die Kuratorin Elisabeth Nowak-Thaller führt durch die von ihr konzipierte Ausstellung. Anmeldungen unter [info@kammerhofmuseum.at](mailto:info@kammerhofmuseum.at). Details und Führungskosten finden Sie auf der Webseite [kammerhofmuseum.at](http://kammerhofmuseum.at).

## Buchbare Gruppenführungen

Dauer 1 Stunde, mindestens 10 Teilnehmer\*innen, Anmeldung erforderlich, Anmeldungen unter [info@kammerhofmuseum.at](mailto:info@kammerhofmuseum.at). Details und Führungskosten finden Sie auf der Webseite [kammerhofmuseum.at](http://kammerhofmuseum.at).

## Führungen durch das Kammerhofmuseum

Der Rundgang kombiniert ausgewählte Bereiche der Dauerausstellung im Kammerhofmuseum mit der Sonderausstellung zu Wolfgang Gurlitt. Mindestens 10 Teilnehmer\*innen, Anmeldung erforderlich. Anmeldungen unter [info@kammerhofmuseum.at](mailto:info@kammerhofmuseum.at). Details und Führungskosten finden Sie auf der Webseite [kammerhofmuseum.at](http://kammerhofmuseum.at).

# Lentos & Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 Linz, Lauffen, Bad Aussee

Das Lentos Kunstmuseum Linz ist unter dem Projekttitel „Die Reise der Bilder“ mit insgesamt drei Ausstellungen an der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 im Rahmen der Programmlinie „Macht und Tradition“ beteiligt. Neben der Ausstellung *Wolfgang Gurlitt. Kunsthändler und Profiteur in Bad Aussee* in Kooperation mit dem Kammerhofmuseum Bad Aussee ist im Lentos Kunstmuseum Linz *Die Reise der Bilder. Hitlers Kulturpolitik, Kunsthandel und Einlagerungen in der NS-Zeit im Salzkammergut* (20.3.–8.9.) und im revitalisierten Alten Marktrichterhaus in Lauffen bei Bad Ischl die Ausstellung *Das Leben der Dinge. Geraubt – verschleppt – gerettet* (27.4.–1.9.2024) zu sehen.

---

## **Die Reise der Bilder.**

### **Hitlers Kulturpolitik, Kunsthandel und Einlagerungen in der NS-Zeit im Salzkammergut**

Ort: Lentos Kunstmuseum Linz Laufzeit: 20.3. – 8.9.2024

Laufzeit:

Kurator\*innen: Elisabeth Nowak-Thaller (Projektleitung, Vize-Direktorin Lentos), Birgit Schwarz (Expertin NS-Kunstpolitik, Gastkuratorin)

Das Salzkammergut war während des Zweiten Weltkriegs wie keine andere Region in Österreich Umschlagplatz und Rettungsort von bedeutenden Kunstwerken der europäischen Kunstgeschichte. Adolf Hitler ließ für sein geplantes Linzer „Führermuseum“ tausende Kunstwerke im Salzbergwerk Altaussee einlagern. Auch österreichische Museen nützten 1944/45 den Franz-Josef-Erbstollen in Bad Ischl/Lauffen als temporäres Lager.

Die Ausstellung präsentiert mehr als 70 Kunstwerke, die im Zweiten Weltkrieg im Salzkammergut gesammelt, gelagert, verschoben, geborgen und gerettet wurden. Meisterwerke von Goya, Edvard Munch, Lovis Corinth, Giovanni Battista Tiepolo, Tizian, Anthonis van Dyck, Moritz von Schwind, Ferdinand Georg Waldmüller u. v. m. erzählen ihre Geschichte von Reisen und Irrfahrten mit vielen Stationen und Lagerorten.

Die zeitgenössische Installation „Ruinenwert“ (2019) der deutschen Künstlerin Henrike Naumann erweitert dabei die vom Künstler\*innen- und Architekt\*innen-Duo Nicole Six und Paul Petritsch inszenierte Ausstellungsarchitektur.

---

## **Das Leben der Dinge**

### **Geraubt – verschleppt – gerettet**

Ort: Altes Marktrichterhaus, Lauffner Marktstraße 21, 4821 Lauffen bei Bad Ischl

Laufzeit: 27.4.–1.9.2024

Kurator\*innen: Hemma Schmutz (Direktorin Lentos Kunstmuseum Linz), Markus Proschek (Gastkurator)

Presserundgang: 26.4., 16.00

Eröffnung: 26.4., 17.00

Die Ausstellung verhandelt anhand zeitgenössischer künstlerischer Positionen das Schicksal von Kunstwerken und Artefakten zwischen Raub, Verschleppung, Restitution und Rekonstruktion. Das Spektrum der gezeigten künstlerischen Positionen reicht von der Auseinandersetzung mit kolonialem Raub und teils

fragwürdiger Sammeltätigkeit, staatlich geplantem Kunstraub und Enteignungen, bis hin zum kulturellen Genozid durch Diebstahl und Vernichtung von Kulturgütern. Der Fokus der Ausstellung konzentriert sich bewusst auf den immateriellen Wert von Objekten, den Erinnerungen und Geschichte(n), die sich in diese eingeschrieben haben. Mit Said Baalbaki, Hera Büyüктаşçıyan, CATPC / Renzo Martens, Ines Doujak, Assaf Hinden, Moussa Kone, Oliver Laric, Markus Proschek, Michael Rakowitz, Anja Ronacher, Dierk Schmidt, Philip Topolovac u. a.

Mit Unterstützung von The European Heritage Project by Peter Löw

---

## **Mitwirkende**

Projekträger Lentos Kunstmuseum Linz Vize-Direktorin  
Kuratorin und Projektleiterin, Lentos Elisabeth Nowak-Thaller  
Expertin NS-Kunstpölitik, Gastkuratorin, Lentos Birgit Schwarz  
Ausstellungsgestaltung | Videoinstallationen Lentos Nicole Six & Paul Petritsch  
Gastkurator Lauffen Markus Proschek, Direktorin Museen der Stadt Linz, Kuratorin Lauffen Hemma Schmutz  
Programmleitung Salzkammergut 2024 Lisa Neuhuber, Martina Rothschädl

---

## **All-inclusive-Ticket Linz und Salzkammergut**

Das All-inclusive-Ticket um € 35 ermöglicht den Eintritt zu 4 Ausstellungsorten: Die drei Ausstellungen zu „Die Reise der Bilder“ und zum Originalschauplatz, den Salzwelten in Altaussee (Berg der Schätze). Erhältlich im Lentos Kunstmuseum Linz, Kammerhofmuseum Bad Aussee, in den Salzwelten Altaussee und online unter <https://shop.museenderstadtlinz.at/artikel/all-inklusive-ticket-die-reise-der-bilder>.

---

## **Über das Lentos**

Das 2003 eröffnete Lentos Kunstmuseum Linz ist ein österreichisches Museum moderner und zeitgenössischer Kunst. Das Lentos spannt mit seiner umfangreichen Sammlung weltbekannter Gemälde, Grafiken und Fotografien einen großen Bogen von der klassischen Moderne mit Meisterwerken von u. a. Gustav Klimt, Oskar Kokoschka, Egon Schiele oder Helene Funke, bis hin zu zeitgenössischen Positionen des 20. und 21. Jhd. wie u. a. VALIE EXPORT, Haus-Rucker-Co, Andy Warhol oder Maria Lassnig. Zusätzlich zur ganzjährigen Sammlungspräsentation geben Sonderausstellungen Einblicke in vielfältige Themen und Epochen der Kunst oder sind dem Schaffen einzelner Künstler\*innen gewidmet.

# Daten & Fakten

<b>Ausstellungstitel</b>	Wolfgang Gurlitt Kunsthändler und Profiteur in Bad Aussee
<b>Ausstellungsdauer</b>	28.3. bis 3.11.24
<b>Ausstellungsort</b>	Kammerhofmuseum Chlumeckyplatz 1 +43 676 83622520 8990 Bad Aussee, AT  Öffnungszeiten: Mo geschlossen Di-So 10-15:00, 24.3. bis 30.6. sowie September und Oktober Di So 10-16:00, Juli und August
<b>Eröffnung</b>	Mi 27.3.24, 19.00
<b>Credits</b>	Kuratorin: Elisabeth Nowak-Thaller
<b>Kooperation</b>	Eine Ausstellung in Kooperation mit dem Kammerhofmuseum Bad Aussee anlässlich der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024.  <b>Lentos</b>  Kunstmuseum
<b>Bildmaterial</b>	Honorarfreies Bildmaterial für finden Sie hier <a href="https://www.lentos.at/museum/presse/pressekit-wolfgang-gurlitt-kunsthändler-und-profiteur-in-bad-aussee">zum Download</a> ( <a href="https://www.lentos.at/museum/presse/pressekit-wolfgang-gurlitt-kunsthändler-und-profiteur-in-bad-aussee">https://www.lentos.at/museum/presse/pressekit-wolfgang-gurlitt-kunsthändler-und-profiteur-in-bad-aussee</a> )
<b>Öffentliche Anreise</b>	Nutzen Sie das neue Tages-Öffi-Ticket für die Anreise ins Salzkammergut um € 19,90 (inkl. bis zu 2 Erw. und 4 Kinder unter 15 Jahren). Details sowie Fahrplanauskunft auf <a href="https://www.ooevv.at">oevv.at</a> . Infos für die Anreise bzw. Shuttleservice vor Ort: <a href="https://www.salzkammergut-2024.at/anreise">salzkammergut-2024.at/anreise</a>

---

## Pressekontakt

Clarissa Ujvari  
Presse Lentos Kunstmuseum Linz  
M: +43 650 48 49 706  
T: +43 (0)732 7070-3603  
clarissa.ujvari@lentos.at

Christina Werner  
Presse Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024  
T: +43 699 10 48 70 72  
c.werner@salzkammergut-2024.at

---

## Partner

top partner

**Raiffeisen  
Oberösterreich** 

destination partner

**salzkammergut**

Fördergeber

 Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport

mit Unterstützung von  
**Kultur**



 Das Land  
Steiermark  
Kultur

 EUROPEAN CAPITAL  
OF CULTURE